Ohne viele Worte

Fotos: Willi Meyer

Die Aufnahmen von Willi Meyer laden zum Verweilen und Träumen ein: Mit einfachen Mitteln gelingt dem fc-Fotografen ein inspirierendes Portfolio aus alltäglichen Motiven, das Stille und Lebendigkeit gleichermaßen ausstrahlt. Wir zeigen einen Auszug in Schwarzweiß.

kiss me
73 mm, ISO 125, Blende 5,6, 1/250 s

Wenn es um Fotografieren geht, fasst sich Willi Meyer kurz: seine Intention? Alltagsdinge einfach so zu zeigen, dass sie auch andere interessant finden. Punkt. Sei es ein Hund, ein Haus, eine Hand oder eine Schnecke. Einen fotografischen Schwerpunkt könne er selbst bei sich nicht ausmachen, schließlich ändere er seine Richtung permanent.
Makroaufnahmen zählen aber in jedem Fall dazu. Und auch Schwarzweiß-Konvertierungen zwischendurch vermitteln seinem Portfolio gezielt den besonderen Charme. Ein bestimmtes Lieblingsmotiv hat der fc-Fotograf nicht, aber vielleicht gerade durch seine fotografische Weitläufigkeit gelingt es ihm, das gewisse Maß authentischer Lebendigkeit zu vermitteln: ein Portfolio erfrischend und verträumt zugleich, ungestellt und echt, wie einfach mal so aus dem Leben gegriffen.

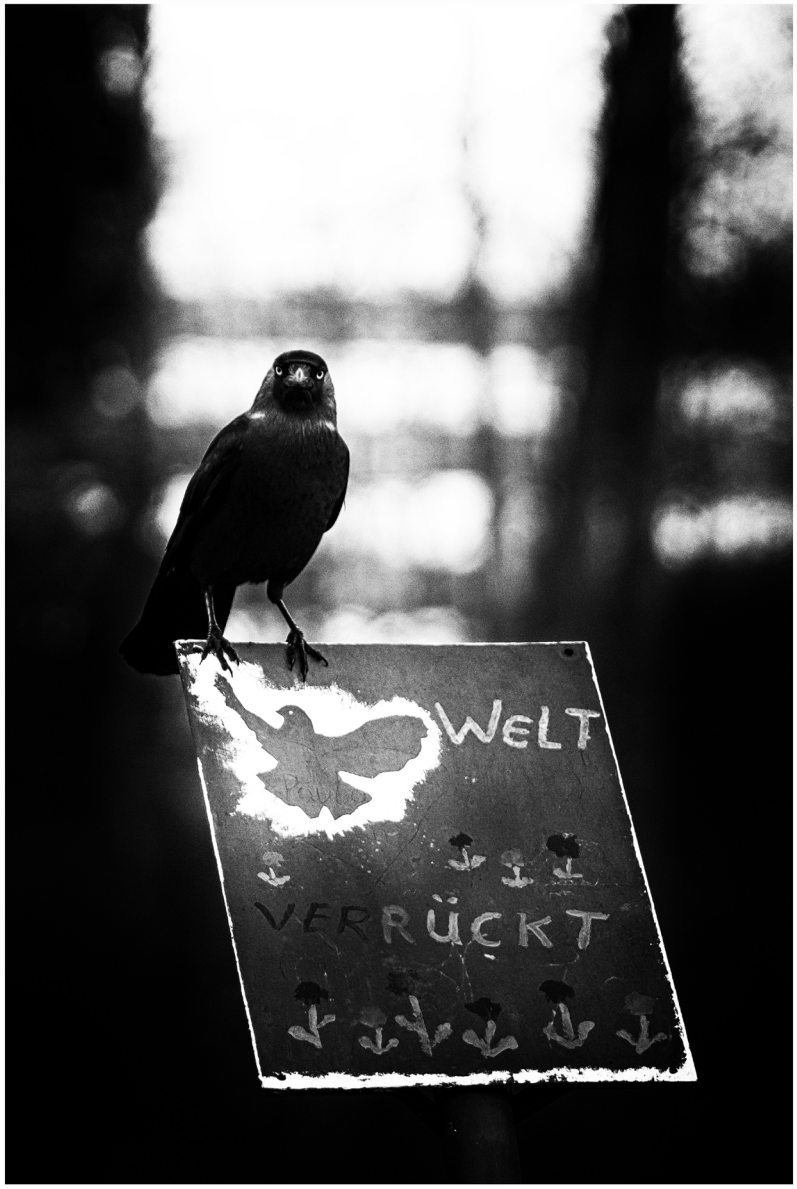
Bildideen

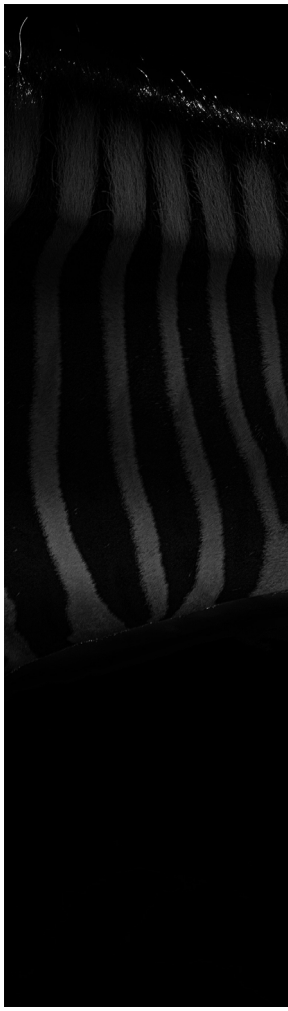
Seine Bildideen entwickelt Willi Meyer entweder spontan, auf Reisen oder gerne auch im Austausch mit Freunden und Gleichgesinnten in der fotocommunity. Hier schöpft er regelmäßig Anregungen und Ideen, denn die Aufnahmen sollen schließlich nicht nur ihm selbst gefallen. Von der Meinung der anderen Fotografen hält er viel: „Das kann man wirklich so sagen, denn in der fc habe ich schließlich so viele, tolle Fotografen kennengelernt und dadurch auch sehr viel beim Fotografieren dazugelernt“.

Ausstattung

Auch beim Equipment und den Vorbereitungen hält es der Fotograf knapp und einfach: Alles was er braucht, sind volle Akkus, eine Canon-EOS-Kamera, ein gutes, für seine Makros ein Stativ und eventuell einen Fernauslöser. Damit lässt sich Willi Meyer dann frei treiben, um per Zufall den schönsten Moment eines Augenblicks einzufangen, sei es am Boden oder in luftigen Höhen, zu Hause oder in der Ferne: „Auf Teneriffa im Dunkeln auf über 200 Meter Höhe den Sternenhimmel zu fotografieren – das war dann mal wirklich so richtig magisch“, erzählt er. Und auch einmal alles andere als nur alltäglich.

Redaktionsbüro: Sabine Schneider





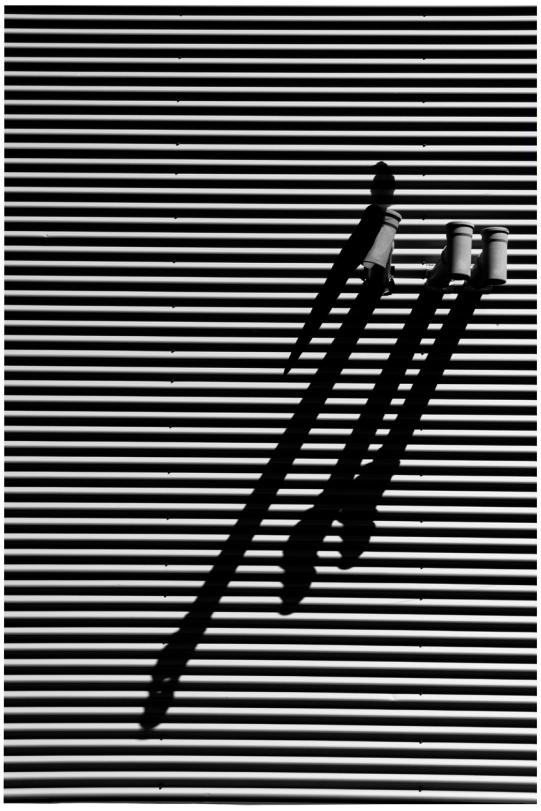
echt schräg
20 mm, ISO 100, Blende 9, 1/400 s

irgendwo im nirgendwo
15 mm, ISO 100, Blende 22, 1/250 s

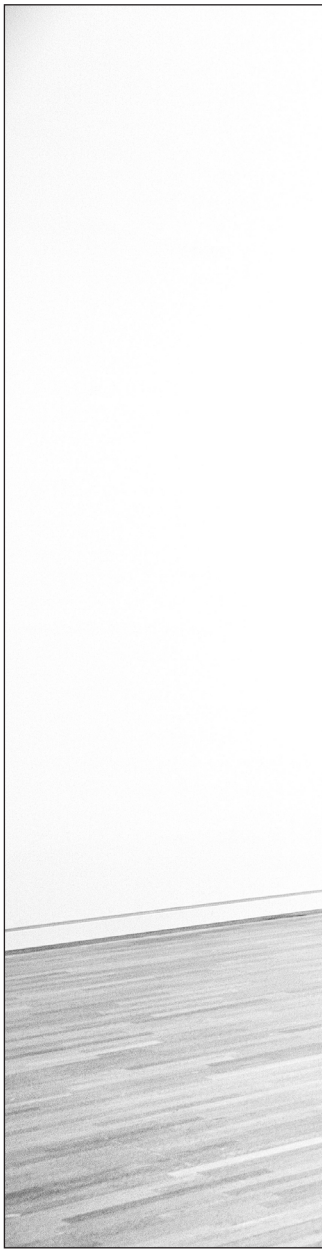
kommunikation
24 mm, ISO 200, Blende 4,5, 1/30 s

is fishermans
170 mm, ISO 500, Blende 5, 1/320 s

boeses omen
110 mm, ISO 800, Blende 2,8, 1/2000 s



zeit und raum
20 mm, ISO 100, Blende 8, 1/250 s



fliegen
100 mm, ISO 320, Blende 3, 1/100 s

Willi Meyer (fc-fotograf dreamer 07), geboren in Essen, wohnhaft in Emden

Fc-Fotografenlink:
www.fc-user/1323656

Ausrüstung

Kameras:
Canon EOS 7D und Canon EOS 5D

Objektive:
diverse von 15-400 mm

Zubehör:
Stativ, Fernauslöser und diverses